

**Haushaltssatzung  
der Stadt Putlitz für das Haushaltsjahr 2021**

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.02.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	5.061.300,00 €
ordentlichen Aufwendungen auf	5.255.900,00 €
Saldo	-194.600,00 €
außerordentlichen Erträge auf	216.400,00 €
außerordentlichen Aufwendungen auf	11.900,00 €
	204.500,00 €

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	6.747.500,00 €
Auszahlungen auf	6.721.800,00 €
Saldo	25.700,00 €

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.844.900,00 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.723.200,00 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	121.700,00 €
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.314.100,00 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.724.300,00 €
Saldo aus der Investitionstätigkeit auf	-410.200,00 €
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	588.500,00 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	274.300,00 €
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit auf	314.200,00 €
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00 €

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

588.500,00 €

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- |   |           |
|---|-----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 304 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 384 v. H. |

2. Gewerbesteuer

335 v. H.

### § 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf

30.000,00 €

festgesetzt.

2. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln dazustellen sind, wird auf

10.000,00 €

festgesetzt.

3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf

15.000,00 €

festgesetzt.

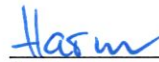
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:

- a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf 30.000,00 € und
- b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 30.000,00 €

festgesetzt.

Putlitz, den 28.01.2021

Die Haushaltssatzung wurde aufgestellt von:

  
A. Harm  
Kämmerin

Putlitz, den 28.01.2021

Die Haushaltssatzung wurde festgestellt von:

  
H. Reker  
Amtsleiter